



Teilnahmebedingungen

Eduard Spörk Preis für Lebensqualität bis zuletzt

1. Allgemeine Bestimmungen

1.1 Hiermit werden die Bestimmungen für die Einreichung für den Eduard Spörk Preis für Lebensqualität bis zuletzt geregelt.

1.2 Der Eduard Spörk Preis für Lebensqualität bis zuletzt wird von der **CS Caritas Socialis** finanziert. Mit der Durchführung ist die Caritas Socialis GmbH, Oberzellergasse 1, 1030 Wien beauftragt.

1.3 Empfänger der von den einreichenden Journalistinnen und Journalisten bereitgestellten personenbezogenen Daten sowie der eingereichten Publikation ist die **CS Caritas Socialis GmbH**.

1.4 Mit der Einreichung für den Eduard Spörk Preis für Lebensqualität bis zuletzt werden die damit zusammenhängenden Teilnahmebedingungen akzeptiert.

1.5 Die CS Caritas Socialis hat das Recht, die eingereichten Beiträge – unter Angabe der Autorin bzw. des Autors – im Rahmen der Berichterstattung über den Preis sowie auf ihren Websites und Kommunikationskanälen zu veröffentlichen oder auszugsweise zu verwenden.

1.6 Es besteht kein Rechtsanspruch auf Teilnahme am Eduard Spörk Preis für Lebensqualität bis zuletzt sowie auf Zuerkennung eines Preisgeldes.

2. Informationen zum Datenschutz gemäß Art 13 DSGVO

2.1 Für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten, die im Zusammenhang mit der Teilnahme am Eduard Spörk Preis bekanntgegeben werden, ist die **CS Caritas Socialis GmbH, Oberzellergasse 1, 1030 Wien**, verantwortlich.

2.2 Im Rahmen der Teilnahme am Eduard Spörk Preis werden folgende Daten verarbeitet:



- Vor- und Nachname
- Adresse
- E-Mail-Adresse
- Telefonnummer
- eingereichte Publikation bzw. Beitrag
- Link zur Veröffentlichung oder alternativ das eingereichte Dokument (z. B. PDF)

Optional können ein Foto sowie zusätzliche Informationen zur Person oder zum journalistischen Werdegang übermittelt werden.

2.3 Die bekanntgegebenen personenbezogenen Daten werden zum Zweck der Durchführung der Teilnahme, der Bewertung der eingereichten Beiträge sowie der Verleihung des Eduard Spörk Preises verarbeitet.

2.4 Die bekanntgegebenen personenbezogenen Daten werden nach 2 Jahren nach der letzten Kontaktaufnahme gelöscht.

2.5 Die Jurymitglieder wurden verpflichtet, die Informationen, die Ihnen im Rahmen der Tätigkeit offengelegt werden und zur Kenntnis gelangen, vertraulich zu behandeln sind. Diese Verpflichtung bleibt auch nach dem Ende der Tätigkeit oder des Auftrages bestehen.

2.6 Betroffenenrechte

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung : CS Caritas Socialis GmbH, Oberzellergasse 1, 1030 Wien,

Datenschutzbeauftragter ist Mag. jur Siegfried Gruber, CISM (O.P.P.), CS Caritas Socialis GmbH, Oberzellergasse 1, 1030 Wien, datenschutz@cs.at, +43 1 316 63 1150

Sollten Sie der Meinung sein, dass die betreffenden Daten falsch oder unvollständig sind, haben Sie das Recht Berichtigung bzw. Ergänzung zu verlangen. Zudem steht Ihnen für Daten, die Ihrer Meinung nach zu Unrecht verarbeitet werden das Recht zu, eine Löschung zu verlangen (soweit unsererseits kein Recht oder keine Pflicht zur weiteren Verarbeitung dieser Daten besteht, werden wir einem entsprechenden Antrag unverzüglich Folge leisten). Weiters steht Ihnen das Recht zu, die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen oder Widerspruch gegen die Verarbeitung einzulegen, sowie gegen die Verarbeitung Beschwerde bei der Datenschutzbehörde, www.dsb.gv.at, zu erheben.



3. Einreichberechtigungen und Fristen

3.1 Einreichberechtigt sind Journalist:innen und Kommunikator:innen mit Veröffentlichungen im deutschsprachigen Raum.

3.2 Eingereicht werden können journalistische Arbeiten und Publikationen aus allen Mediengattungen, insbesondere:

- Print
- Online
- Radio
- Podcast
- TV / Streaming
- Social Media

3.3 Teilnahmeberechtigt sind sowohl einzelne Personen oder Teams, die gemeinsam an einem Beitrag gearbeitet haben.

3.4 Zugelassen sind Beiträge, die im jeweiligen Zweijahreszeitraum vor der Preisvergabe erschienen sind.

Für die erste Ausschreibung können Beiträge eingereicht werden, die im Zeitraum **September 2024 bis inkl. August 2026** veröffentlicht wurden.

3.5 Die Frist zur Einreichung endet am **1. September 2026. Einlangend in der CS Caritas Socialis.**

Beiträge, die nach Ablauf dieser Frist einlangen, können nicht berücksichtigt werden.

3.6 Die Einreichung erfolgt ausschließlich elektronisch. Dazu ist das offizielle Einreichformular vollständig auszufüllen und gemeinsam mit einem Link zur Publikation oder alternativ dem Beitrag als PDF per E-Mail an folgende Adresse zu senden:

eduardspoerkpreis@cs.at

Betreff der E-Mail:

Einreichung Eduard Spörk Preis

3.7 Nach erfolgreicher Einreichung erhalten die Einreichenden eine Bestätigungse-Mail.



3.8 Die einreichende Person ist für die Richtigkeit und Vollständigkeit der bereitgestellten Daten verantwortlich.

4. Ausschlusskriterien

4.1 Vom Eduard Spörk Preis ausgeschlossen sind Jurymitglieder.

4.2 Die CS Caritas Socialis behält sich das Recht vor, Personen vom Wettbewerb auszuschließen, wenn gegen diese Teilnahmebedingungen oder gegen gesetzliche Bestimmungen verstoßen wird.

4.3 Der eingereichte Beitrag muss unter Einhaltung journalistischer Sorgfaltspflicht sowie der geltenden presserechtlichen und rechtlichen Bestimmungen erstellt worden sein.

4.4 Die einreichende Person bestätigt mit der Einreichung, dass die Angaben korrekt und wahrheitsgemäß sind und sie über die notwendigen Rechte zur Einreichung und Veröffentlichung des Beitrags verfügt.

4.5 Bei Verstößen gegen diese Bedingungen behält sich die CS Caritas Socialis vor, eingereichte Beiträge vom Wettbewerb auszuschließen oder bereits zuerkannte Preise nachträglich abzuerkennen.

4.6 Die ausschreibende Organisation behält sich das Recht vor, von einer Preisverleihung abzusehen, sofern keine auszeichnungswürdigen Arbeiten eingereicht werden.

5. Bewertung, Jury, Preisgeld und Benachrichtigung

5.1 Die eingereichten Publikationen werden von einer unabhängigen Fachjury bewertet, deren Mitglieder nach je dem Themenschwerpunkt der Ausschreibung wechseln können

5.2 Die Bewertung erfolgt anhand folgender Kriterien:

- journalistische Qualität und Rechercheleistung



- Einfühlungsvermögen und respektvolle Darstellung
- gesellschaftliche Relevanz und Aufklärungswert
- Originalität und Form der Darstellung
- nachhaltige Wirkung auf die öffentliche Wahrnehmung

5.3 Der Eduard Spörk Preis wird alle zwei Jahre vergeben und ist mit insgesamt **5.000 Euro** dotiert.

Die genaue Aufteilung des Preisgeldes erfolgt durch die Jury.

5.4 Die Gewinnerinnen und Gewinner werden bis Ende September 2026 per E-Mail informiert.

5.5 Die Preisverleihung des Eduard Spörk Preises für Lebensqualität bis zuletzt findet am **13. Oktober 2026** im Rahmen des ersten **1. CS Fachkongresses ME/CFS** statt.

6. Änderungsvorbehalt

6.1 Die ausschreibende Organisation behält sich vor, diese Teilnahmebedingungen anzupassen, soweit dies für eine ordnungsgemäße Durchführung des Wettbewerbs erforderlich ist.

Änderungen werden rechtzeitig über die entsprechenden Kommunikationskanäle der CS Caritas Socialis bekanntgegeben.

7. Schlussbestimmungen

7.1 Für Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die als Verbraucher im Sinne des Konsumentenschutzgesetzes gelten, gilt österreichisches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

7.2 Für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit dem Eduard Spörk Preis wird das sachlich zuständige Gericht in Wien vereinbart.